

Liebe Projektgestalterinnen und Projektgestalter im Familienzentrum in Cleebronn!

es ist gut, in Entwicklungsprozessen immer wieder inne zu halten und nachzuspüren...

...wie alles begonnen hat

...welche Schritte gemacht wurden

...welche positiven Entwicklungen sich ergeben haben und auch

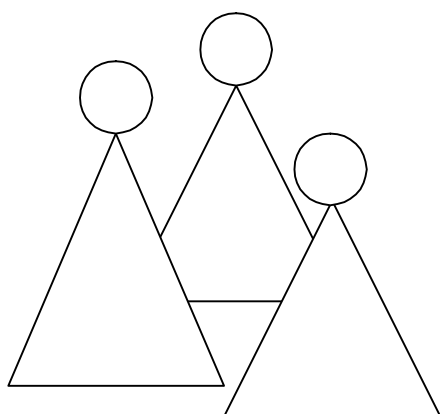
...welche Stolpersteine auf dem Weg lagen...

Wir wollen das im Projekt Familienzentren auch tun und als Ihre Einrichtungsbegleiterin möchte ich Ihnen mit dieser Dokumentation eine Rückmeldung zu unserem bisherigen gemeinsamen Prozess geben.

So sahen die Anfänge aus...

Zum ersten Mal haben wir uns im Juli 2008 im Rahmen der Auftaktveranstaltung des Projekts und uns dann mit allen Interessierten in Ihrer Einrichtung getroffen.

Die beteiligten Akteure waren:



- Team und Leiterin vom Kiga Villa Kinderbunt
- Leiterin vom Kiga Pustebume
- Eltern
- Pfarrer
- Kirchengemeinderätinnen
- Leiter des Jugendhauses
- Leiter der Diakonischen Bezirksstelle
- Fachberaterin
- Vertreterin der Kommune

Wie alles begonnen hat...

Welche Überlegungen standen am Anfang?

Familienzentrum
als Vision der
Kirchengemeinde

Menschen
begeistern und
einladen

Ort des Miteinanders
generations-
übergreifend

Begegnung auf
Augenhöhe

Umfassende
Hilfestellung
für die Familien

Familienzentrum
als Dorfgespräch

Ganz dicht
dran sein!

bessere Verzahnung
von Einrichtung und
Familie

Atmosphäre des
Vertrauens

am gleichen
Strang ziehen

neue Kontakte
knüpfen

Ressourcen
entdecken

Vernetzung von
Elternarbeit und
Gemeindearbeit

Die ersten Schritte auf dem Weg zu Ihrem Familienzentrum...

Was waren Ihre ersten Schritte auf dem Weg zum Familienzentrum?



- Herr Rose von der Diakonischen Bezirksstelle stellt Visionen eines solidarischen Gemeinwesens und die Arbeit der Diakonischen Bezirksstelle vor.



- Sie gründen fünf Interessengruppen, die ihre fünf wichtigsten Ziele bearbeiten sollen.



- Die Gruppe Öffentlichkeitsarbeit entwickelt einen Flyer mit Logo und bereitet die Eröffnungsfeier vor.



- Die Gruppe Betreuungsangebote entwickelt KNUT (Kurzfristiges Not-Unterbringungs-Telefon).



- Die Gruppe Veranstaltungen kümmert sich um niederschwellige Bildungs- und Beratungsangebote. In Kooperation mit dem Jugendamt wird ein Beratungsangebot im Gemeindehaus installiert.



- Die Gruppe Erziehungspartnerschaft macht sich Gedanken darüber, wie Eltern beteiligt werden können, so dass sie begeistert dabei sind.



- Die Gruppe Räume entwickelt ein Raumkonzept und überlegt Möglichkeiten für Begegnung in der Einrichtung.



- Im Vorfeld der Eröffnungsfeier gründet sich ein Förderverein.



- Im September 2009 startet in der Villa Kinderbunt eine Kleinkindgruppe.



- Die Strukturen des Familienzentrums werden weiterentwickelt: Das Team und die Eltern des Kindergartens Pustebume kommen zum Projektteam dazu.



- In beiden Kindergärten finden Veranstaltungen zum Thema Erziehungspartnerschaft gemeinsam mit Team und Eltern statt.

Von positiven Entwicklungen und Highlights...

Welche positiven Erfahrungen haben sich aus Ihrer Sicht ergeben?



Stolpersteine auf dem Weg...

Welche Schwierigkeiten haben sich ergeben und welche Lösungen wurden gefunden?



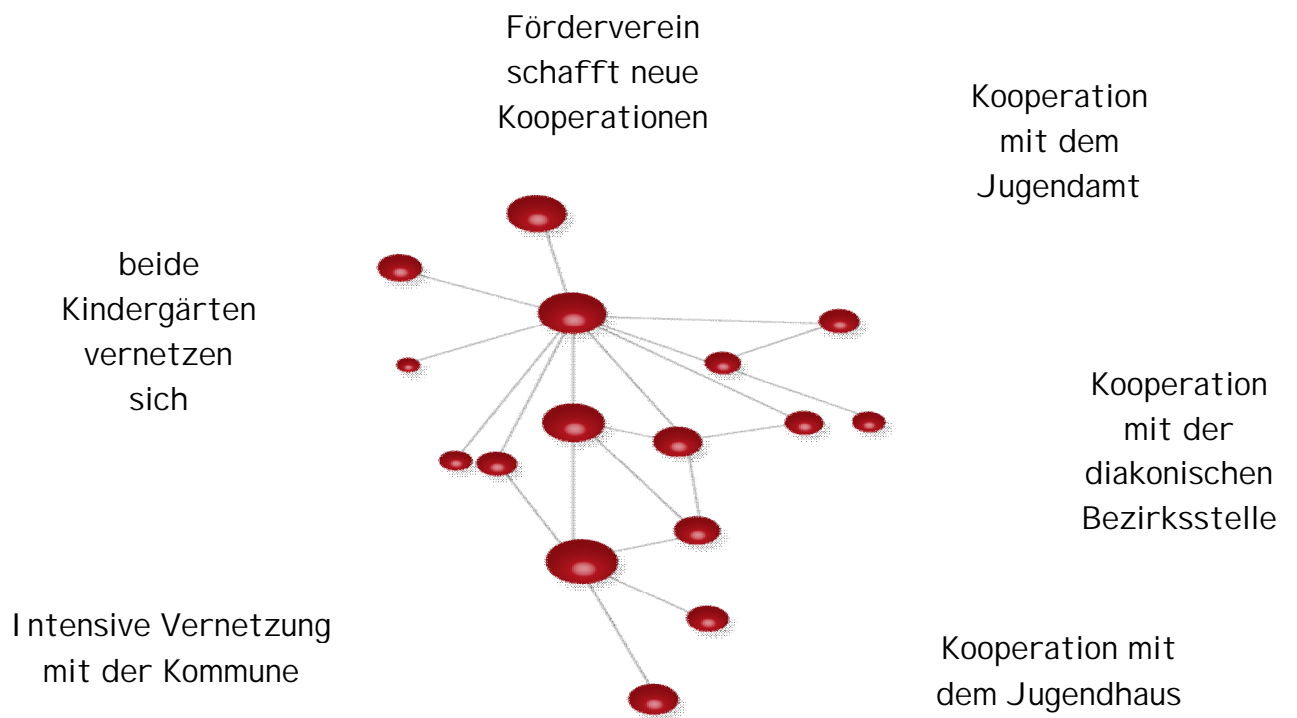
Folgende Stolpersteine wurden im Projektteam benannt:

- Zeit
- Stagnation
- Informationsfluss
- Werbung/Bekanntmachung
- Schwierige Terminabsprachen
- Dass Menschen, die Infos nicht bekommen und Menschen nicht erreicht werden, die Hilfe brauchen.

Für den weiteren Prozess ist wichtig, dass... die Strukturen weiterentwickelt werden und beide Kindergärten in gleicher Weise einbezogen sind in die Entwicklung eines gemeinsamen Familienzentrums.

Neue Netzwerke entstehen...

Welche Kooperationen sind entwickelt, bzw. vertieft worden?



Familienzentrum und Kirchengemeinde...

Wie wird die Zusammenarbeit von Familienzentrum und Kirchengemeinde gestaltet?

Familienzentrum Kirchengemeinde

Das Familienzentrum wird als ein Netzwerk aus Kirchengemeinde, beiden Kindergärten und weiteren Partnern, verstanden, das Familien in Cleebornn umfassend unterstützen möchte.

Blitzlichter der vergangenen Monate...

